

Gottesdienste

Gründonnerstag, 28. März 19 Uhr

Flaachtalgottesdienst

Mit der Konfklasse mit Abendmahl

Predigt: Pfr. Andreas Werder

Musik: Gemischter Chor Dorf und
Bojana Ammersinn

Kollekte: Bedrängte Christen

Karfreitag, 29. März 9:40 Uhr

Mit Abendmahl

Leitung: Pfr. Andreas Werder

Musik: Bojana Ammersinn und Marta
Capella Pujals (Cello)

Kollekte: Bedrängte Christen

Ostersonntag, 31. März 9:40 Uhr

Mit Abendmahl

Predigt: Pfrn. Seraina Bisang

Musik: Maya Buchmann und
Magdalena Nägeli (Hümmeli)

Kollekte: Bedrängte Christen

Eier-Tütschen nach dem
Gottesdienst im Pfarrhaus

Sonntag, 7. April 9:40 Uhr

Predigt: Pfr. Andreas Werder

Musik: Bojana Ammersinn

Kollekte: Theodora Stiftung

Sonntagsschule um 9:30 Uhr mit
Cordula Bucher

Sonntag, 14. April 9:40 Uhr

Predigt: Pfr. Andreas Werder

Musik: Maya Buchmann

Kollekte: Palliative Care Winterthur

Sonntag, 21. April 9:40 Uhr

Predigt: Pfr. Matthias Fuchs

Musik: Maya Buchmann

Kollekte: EKS Fonds Frauenarbeit

Sonntagsschule um 9:30 Uhr mit
Cordula Bucher

Sonntag, 28. April 19:30 Uhr

Mit der Konfklasse

Predigt: Pfr. Andreas Werder

Musik: Maya Buchmann

Kollekte: Plusport

Liebe Dorfemerinnen und Dorfemer

Kürzlich liess ich mich gemeinsam mit meiner Frau und meinem Sohn finanziell beraten. Dabei haben wir festgestellt, dass meine Frau und ich für die Zeit unserer Pensionierung so gut abgesichert sind, dass wir in naher Zukunft unseren Lebensstil nicht zu ändern brauchen. Nicht alle sind so gut abgesichert wie wir, aber viele. Was die Sicherheit betrifft, kann uns in der Schweiz nicht so schnell jemand etwas vormachen. Meine Frau hat als Pfarrerin schon viele Menschen in den Tod begleitet und in diesen Stunden, sagt sie, zählt die Geborgenheit. AHV, Pensionskasse und Dritte Säule vermitteln uns materielle Sicherheit für den dritten Lebensabschnitt, am Ende unseres Lebens brauchen wir Geborgenheit. Ich habe den Eindruck, dass wir besonders dann nach Sicherheiten suchen, wenn es uns an Geborgenheit mangelt.



Geborgenheit erleben viele von uns in der Familie oder in Freundschaften. Als Kind von seiner Mutter oder seinem Vater in den Arm genommen zu werden, vermittelt uns ein Urgefühl von Geborgenheit. Auf unserem letzten Weg können uns Familienangehörige und Freunde nur noch zum Teil begleiten, da sind wir froh um eine Geborgenheit,

die über unsere Beziehungen hinausgeht und im Leben selbst verwurzelt ist, in einem Prinzip des Lebens oder eben in Gott.

Wenn an Karfreitag die Kirchenglocken läuten, möchten sie uns an die Geborgenheit erinnern, die Gott schenkt. Diese Geborgenheit hat ihre Wurzeln in einer Liebe, die schon vor unserer Geburt bestanden hat. Wenn an Karfreitag die Kirchenglocken läuten, möchten sie uns an Gottes Liebe zu uns Menschen erinnern, die so gross ist, dass er, Gott, Mensch geworden und unseren Tod auf sich genommen hat, damit wir in seiner Liebe leben können. Wenn an Karfreitag die Kirchenglocken läuten, wünsche ich uns, dass wir Sicherheiten loslassen und Geborgenheit finden können.

Herzliche Grüsse, Andreas Werder

Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai 9:40 Uhr

Mit Taufe von Fabio Dähler

Predigt: Pfr. Matthias Fuchs

Musik: Bojana Ammersinn

Kollekte: Winterhilfe Zürich

Sonntagsschule um 9:30 Uhr mit
Cordula Bucher

Sonntag, 12. Mai 9:40 Uhr

Muttertag

Predigt: Pfr. Andreas Werder

Musik: Bojana Ammersinn

Kollekte: Heilsarmee Winterthur

Pfingstsonntag, 19. Mai 9:40 Uhr

Mit Abendmahl

Predigt: Pfrn. Gisèle Rümmer

Musik: Maya Buchmann und

Maurus Schaffner (Horn)

Kollekte: Pfingstkollekte

Sonntagsschule um 9:30 Uhr mit
Cordula Bucher

**Pfingstmontag-Nachmittag,
20. Mai**

14.10 Uhr Wanderung von
Andelfingen nach Dorf

Ca. 16 Uhr Pfingstandacht in der
Kirche Dorf (auch für
Nichtwanderer)

Leitung: Pfr. Andreas Werder

Musik: Patricia Hörmann (Geige)

Im Anschluss sind alle zu einem
kleinen Imbiss eingeladen.

Kinder und Jugendliche

Sonntagsschule

Die Sonntagschule findet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat statt. Die Kinder treffen sich um 9.30 Uhr im Pfarrhaus und lernen eine biblische Geschichte kennen.

Leitung: Cordula Bucher

Neuanmeldungen nimmt Pfr. Andreas Werder entgegen. Da es manchmal sehr viele Kinder sind, ist Cordula um Mithilfe dankbar.

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht findet jeweils am Montag statt. Die nächsten Daten sind 18.3., 8.4. und 13.5.

Die Kinder der 2. Klasse kommen von 13.35 – 15.15 Uhr zur minichile.

Die Kinder der 3. bis 5. Klasse kommen von ca. 15.35 – 17.15 Uhr ins 4U. Leitung: Daniela Schiltknecht

Kinder-Wochenend-Lager am 29. und 30. Juni

Konfunterricht

Der letzten Unterrichtstermine dieses Jahrgangs sind Gründonnerstag, 28.3., 15.00 Uhr, und Sonntag, 28.4., 16.00 Uhr. Die Konfklasse hilft an diesen Tagen im Gottesdienst mit. Dann geht es am 30. April auf die Konfreise nach Neapel. Am Pfingstmontag, 20.5., bereiten wir uns nach dem Imbiss auf die Konfirmation am 26.5. vor. Leitung Pfr. Andreas Werder

Weitere Mitteilungen

Notfallseelsorge

Telefon 143: Die dargebotene Hand

Im Netz: www.seelsorge.net

Abwesenheit

Pfr. Andreas Werder wird vom 22.4. – 3.5. vertreten durch Pfr. Adrian Furrer (052 316 12 12).

Gedankenanstoss

«Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt.»



Albert Einstein, Physiker, 1879-1955

Bibel-Café

Im Bibel-Café lassen wir uns jeweils an Freitagen von 17.15 – 18.30 Uhr von Bibeltexten zum Gespräch inspirieren. Wir schliessen die Lektüre des Johannes-evangeliums mit den Oster-Kapiteln 20 am **5. April** und 21 am **17. Mai** ab. Anmeldungen freuen uns – spontane Gäste sind ebenfalls willkommen!

Joëlle Döbeli und Andreas Werder

DANK an Martin Frei

Seit fünf Jahren sorgt Martin Frei rund um die Kirche für Ordnung, mäht den Rasen und stutzt Sträucher und Bäume. Leider hat er sich entschieden, per Ende Mai diese Aufgabe in andere Hände zu übergeben. Wir danken Martin ganz herzlich für seine gewissenhafte Arbeit, die er zuverlässig und selbständig all die Jahre für uns geleistet hat.

PS: Wir suchen einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin, Auskunft erteilt: Margrit Glauser, Tel: 079 810 00 57



Am Weltgebetstag «das Band des Friedens» weitergereicht

Sechs Frauen der Gemeinde luden am Freitag, 1. März zur Weltgebetstagsfeier in die Kirche. Mit der Liturgie christlicher Palästinenserinnen gestalteten sie eine schöne Feier unter dem Motto «...durch das Band des Friedens». Dieses Band war für die Anwesenden greifbar: Zusammengeknüpfte Bilder zum Thema. Dieses Band aus zusammengeknüpften Bildern wurde während der Feier durch die Reihen gereicht und hängt nun im Chor der Kirche, wo es alle Interessierten anschauen können.

Im Anschluss gab es feine palästinensische Gerichte, die unsere beiden ukrainischen Mitglieder zubereitet hatten.



Dorfemer Wäjezmittag – auch «über d' Gass»

Die nächsten Wäjezmittage sind an folgenden Daten:

**Freitag, 25. April, Freitag, 24. Mai
und Freitag, 28. Juni,**
jeweils um 12 Uhr im Pfarrhaus

Es gibt Salat, sowie süsse und salzige Wähen.

Kostenbeitrag: 6 Franken pro Person
(Kinder unter 6 Jahren gratis).

Die Mahlzeiten können vor Ort
gegessen oder auch abgeholt
werden!

Anmeldungen bis Donnerstag,
12 Uhr, an Brigitte Zaugg,
Tel. 079 525 00 56

Drei Vorträge im April 2024

Zum Abschluss seiner Tätigkeit als Erwachsenenbildner im Bezirk Andelfingen und bei den Gesamtkirchlichen Diensten in Zürich hält Pfarrer Hans Peter Werren im **Kirchgemeindehaus Berg am Irchel** drei Vorträge zu Themen, die ihm immer am Herzen lagen.

Mittwoch, 3. April, 19.30 Uhr:

Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen
Französischer Dokumentarfilm über Lösungsansätze in 10
Ländern über eine mutmachende Zukunft mit Diskussion

Mittwoch, 10. April, 19.30 Uhr:

Afrika – Kreuz und quer durch einen bunten Kontinent
Vortrag über Menschen, Kulturen, Geschichte, Musik,
Natur und Tiere in Afrika mit Diskussion

Mittwoch, 17. April, 19.30 Uhr:

Antisemitismus – Überblick über die lange Geschichte des
Judenhasses (Vortrag und Diskussion)

Der Gegenläufer - ein spezieller Dieselmotor

Bei einem Schwatz mit Karl Brandenberger in der Post in Volken verstand ich zuerst nur Bahnhof. Karl arbeitet für die Militärhistorische Gesellschaft des Kantons Zürich, die sich unter anderem um den Unterhalt der Festung Ebersberg in Berg am Irchel sorgt. Diese Anlage wurde 2003 ausser Dienst gestellt und wird seither von diesem Verein möglichst im Originalzustand als militärhistorisches Denkmal der Nachwelt erhalten.

So fragte ich ihn, was es da immer zu tun gäbe. Er erwähnte, dass er ab und zu die Motoren laufen lasse. Da stünden zwei «Sulzer Gegenläufer» drin. Was ist denn das, fragte ich und schon waren wir mitten in den mechanischen Details. Bei der Anordnung der Zylinder konnte ich mir verschiedene Motortypen vorstellen: Reihenmotor, V-Motor, Boxermotor und Sternmotor. Aber wie funktioniert ein Gegenläufer?



Das liess ich mir gerne erklären: Bei diesem Motorentyp arbeiten in einem horizontal angeordneten Zylinder zwei gegenläufige Kolben, die sich von aussen nach der Mitte (und wieder nach aussen) bewegen. Der Diesekraftstoff verbrennt in der Mitte des Zylinders zwischen den beiden Kolben und drückt diese dabei gleichzeitig nach aussen.

Diese wirken dann je über einen Umlenkhebel auf die Pleuel, welche die Kraft auf die Kurbelwelle abgeben. Es ist quasi ein verkehrter Boxermotor. Dort boxen zwei sich gegenüberliegende Kolben nach innen auf die Kurbelwelle und beim Gegenläufer boxen die Kolben eben nach aussen. Im zeitgenössischen Prospekt lesen wir zu den Vorteilen: Kein Zylinderdeckel, der zu Störungen Anlass geben kann, sowie niedrige Kolbengeschwindigkeiten, was massgebend für eine lange Lebensdauer ist.

Nun stehen im Ebersberg zwei solcher Gegenläufer der Firma Sulzer Winterthur vom Typ 4ZG9, Baujahr 1938. Die Buchstaben ZG bedeuten: Zweitakt und gegenläufig. Die 4 gibt die Anzahl Zylinder an und die 9 die Bohrung (9 cm Kolbendurchmesser). Ein Motor besteht also aus 4 horizontal angeordneten Zylindern mit je 2, also total 8 Kolben. Um eine höhere Leistung zu erzielen, wird bei diesen ZG-Motoren die Frischluft in die Zylinderräume gepresst. Dazu sind auf einer Seite der Zylinder vertikal arbeitende Kompressorkolben vorhanden, die über die Umlenkhebel bewegt werden. Sie erzeugen Druckluft, um im Antriebszylinder die Abgase auszublansen und auch eine höhere Verdichtung für den nächsten Brennvorgang zu erzielen. Wie ist wohl der Sound dieser über 80 jährigen Motoren? Karl Brandenberger wird die beiden «Gegenläufer» am Samstag, 6. April um 9 Uhr extra für uns starten!

Wer möchte dabei sein? Einfach über den QR-Code der WhatsApp-Gruppe beitreten oder sich bei mir anmelden. Bin gespannt, wie diese alte Technik läuft.

JZ



Adressen der Kirchgemeinde www.kirche-dorf.ch

Pfarramt

Pfarrer Andreas Werder
Dorfstrasse 13
8236 Opfertshofen
Tel. 052 317 12 71
pfarramt@kirche-dorf.ch

Katechetin

Daniela Schiltknecht
Strehlgasse 17
8458 Dorf
Tel 052 317 00 60
schiltis@bluewin.ch

Kirchenpflege

Jakob Zuber, Präsident
Steffenstrasse 3
8458 Dorf
Tel. 052 317 27 20
praesidium@kirche-dorf.ch

Margrit Glauser-Lohri
Steffenstrasse 5
8458 Dorf
Tel. 052 317 38 39
margrit.glauser@gmail.com

Jeannine Ehrbar
Kirchstrasse 25, 8458 Dorf
Tel. 078 859 52 51
aktuariat@kirche-dorf.ch

Brigitte Zaugg
Glemettenstrasse 45,
8459 Volken
Tel. 079 525 00 56
w.b.zaugg@bluewin.ch

Andrea Bruderer
Buolistrasse 37, 8458 Dorf
Tel: 079 222 60 09
finanzen@kirche-dorf.ch

Sigristinnen

Barbara Braun
sbrauns@hispeed.ch
Cornelia Roth
roth.cornelia@gmx.ch

Kirchenreinigung

Caroline Rüttimann
ruettiman.dorf@hispeed.ch